

# SENAT DER TU GRAZ

DEINE VERTRETER\*INNEN IM SENAT DER TU GRAZ

## ZUSAMMENSETZUNG DES SENAT

Der Senat bildet zusammen mit Rektorat und Universitätsrat die Leitung der TU Graz und gestaltet damit maßgeblich die Weiterentwicklung unserer Uni mit.

Er besteht aus 26 gewählten Vertreter\*innen der verschiedenen Gruppen an der Uni, genannt Kurien: 13 Professor\*innen, 6 Mitglieder des wissenschaftlichen Personals, 1 Mitglied des allgemeinen Personals und natürlich 6 Studierenden.

## AUFGABEN DES SENATES:

Der Senat spielt eine entscheidende Rolle bei der demokratischen Steuerung und strategischen Entwicklung der Universität.

Er beteiligt sich an der Formulierung und Überarbeitung von Satzung Leitbild, Entwicklungsplänen und anderen grundlegenden Dokumenten der Universität. ■

In den kommenden Ausgaben des TU Info werden wir euch mehr über die Aufgaben des Senates erzählen, welche Entscheidungen dort getroffen werden und wie sich das auf euch als Studierende auswirkt.

v.h.n.v

Simon Aldrian, Lennart Borchers, Niklas Peter Liebinger,  
Caro Genser, Viola Brod, Lisa Steingruber,



eure Vertretung  
im Senat der TU Graz

# FOLLOW UP

## Was wurde aus...

### UNIFRIERT - DEMO UND KUNDGEBUNG ZUM UNI BUDGET VOM 15.11.2023

Die TU Graz hat mit dem BMBWF für das Jahr 2023 einen Teuerungsausgleich von 20,1 Millionen Euro verhandelt. Diese Budgetzusage des BMBWF hat die Situation an der TU Graz zumindest soweit entspannt, dass für das heurige Jahr von größeren Einsparungen im Personalbereich absehen werden konnte. Weiters setzt die TU Graz Einsparungsmaßnahmen, um die nicht vollständig geschlossene Budgetlücke zu schließen (siehe unter zahlreichen anderen auch unten ad Energie)

Zeitliche Einordnung: Die Zusage des Ministers über die Zurverfügungstellung der zusätzlichen 150 Millionen (für 2023 für alle Ö Unis) kam just am Morgen unseres Grazer Aktionstages; davor hatte die TU Wien schon einen solchen veranstaltet. Im besten Fall haben diese Aktionstage und die Maßnahmen anderer Unis die Entscheidung des Ministers mit beeinflusst. Jedenfalls war es ein gemeinsamer Erfolg der Universitäten und all ihrer Angehörigen!

Betreffend das Budget 2024 wurde mit dem BMBWF vereinbart, das eine Budgetergänzung für 2024 verhandelt wird. Damals wurde auch ein Gesprächstermin im Mai fixiert.

Für das Jahr 2024, das letzte Budgetjahr der laufenden Leistungsvereinbarungs-Periode, hat die TU Graz derzeit eine Budgetzusage von zusätzlichen 11,2 Millionen Euro vom Bund. Es steht jedoch jetzt schon fest, dass das nicht ausreichen wird um die Zusatzkosten abzudecken! ■

Danke an alle Studierenden, Mitarbeiter\*innen und Lehrenden der TU Graz und anderen Unterstützer\*innen, die sich bei der Demonstration und auch im Hintergrund für die Universität und uns Studierende eingesetzt haben!



Infotag und Kundgebung  
15.11.2022

#zukunftsichern



### ENERGIESPARWETTBEWERB DER TU GRAZ UND ERREICHTE ENERGIEEINSPARUNGEN

Die gemeinsamen Anstrengungen aller Universitätsangehörigen betreffend Einsparungen bei Heizung & Co zeigen beachtliche Wirkung:

So konnte der Fernwärmebedarf der TU Graz von September 2022 bis Dezember 2022 im Vergleich zu den letzten Jahren um satte **23 Prozent** gesenkt werden, bei Berücksichtigung des milden Winters 2022/2023 sind es immerhin 19 Prozent.

Die TU Graz hat in diesen vier Monaten dadurch **300.000 Euro brutto eingespart**.

Auch der Strombedarf konnte im gleichen Zeitrahmen (gegenüber 2022) um **4,5 Prozent** reduziert werden, das sind **75.000 Euro brutto** an Einsparungen. ■

Infos zum Energiesparwettbewerb findest Du auf der Seite [klimaneutrale.tugraz.at](https://www.tugraz.at/tu-graz/universitaet/klimaneutrale-tu-graz/einzelansicht/article/wie-energiesparen-gelingen-kann) unter:

<https://www.tugraz.at/tu-graz/universitaet/klimaneutrale-tu-graz/einzelansicht/article/wie-energiesparen-gelingen-kann>



Texte: Referat für Informations- und Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit Kommunikation und Marketing der TU Graz